



Neuer Spielplatz in der Gemeinde Nimritz



Lesen Sie dazu den Beitrag „Ein Fest für Nimritz“ unter Gemeinde Nimritz!

Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

Amtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

Dienstgebäude: 07381 Oppurg,
Am Türkenhof 5
Tel.: (03647) 4394-0
Fax: (03647) 4394-94
Internet: www.vg-oppurg.de
E-Mail: info@vg-oppurg.de

Gemeinschaftsvorsitzender:

Herr Bernd Klimesch (03647) 4394-11
0172/2940840
Fax: (03647) 4394-95
E-Mail:
klimesch@vorsitzender.vg-oppurg.de

Allgemeine Verwaltung:

Frau Elke Münchow (03647) 4394-0
und -10
E-Mail:
muenchow@verwaltung.vg-oppurg.de

Ordnungsamt:

Frau Ursula Ludwig (03647) 4394-21
E-Mail:
ludwig@ordnungsamt.vg-oppurg.de
Frau Grit Pfeifer (03647) 4394-20
E-Mail:
pfeifer@ordnungsamt.vg-oppurg.de

Einwohnermeldeamt:

Frau Carmen Röhrler (03647) 4394-14
E-Mail:
roehler@meldeamt.vg-oppurg.de

Bauamt:

Herr René Voigt (03647) 4394-27
E-Mail: voigt@bauamt.vg-oppurg.de
Frau Martina Wöller (03647) 4394-28
E-Mail: woeller@bauamt.vg-oppurg.de

Kämmerei:

Frau Elke Kupke (03647) 4394-19
(Leiterin)
E-Mail: kupke@finanzen.vg-oppurg.de
Frau Sylvia Pohl (03647) 4394-25
E-Mail: pohl@finanzen.vg-oppurg.de
Frau Bärbel Grashof (03647) 4394-24
E-Mail: grashof@finanzen.vg-oppurg.de
Frau Simone Thielsch (03647) 4394-26
E-Mail: thielsch@finanzen.vg-oppurg.de
Frau Annett Thomae (03647) 4394-23
E-Mail: thomae@finanzen.vg-oppurg.de

Schiedsstelle:

Schiedspersonen:
Herr Jürgen Höhn
Frau Kerstin Herrmann
Frau Isabel Leucht

Terminvereinbarungen:
über die Verwaltungsgemeinschaft
Oppurg (03647) 4394-0

Standesamt/Urkundenstelle:

in der Stadtverwaltung Pößneck
(03647) 500310

Sprechzeiten der Ämter:

Einwohnermeldeamt, Kämmerei, Bauwesen, Ordnungswesen

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Zusätzliche Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes:

jeden 1. Samstag im Monat
10.00 - 12.00 Uhr

**Nächste
Samstags-Sprechzeiten
im Einwohnermeldeamt:
04.08.2018**

In dringenden Angelegenheiten können Sie mit dem jeweiligen Mitarbeiter auch einen Termin außerhalb der Sprechzeit vereinbaren.

Die genannten E-Mail-Adressen dienen nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

**Nächste Ausgabe
Redaktionsschluss:
Montag, 30.07.2018
Erscheinungstag:
Donnerstag, 09.08.2018**

Titelseite:

Fotos: Grit Pfeifer



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Bodelwitz, Döbritz, Gertewitz, Grobengereuth, Langenorla, Lausnitz, Nimritz, Oberoppurg, Oppurg, Quaschwitz, Solkwitz, Weira, Wernburg

Herausgeber:

Verwaltungsgemeinschaft Oppurg.

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
In den Folgen 43,
98704 Langewiesen,
info@wittich-langewiesen.de,
www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0,
Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg sowie den amtlichen Teil der Mitgliedsgemeinden:

der Gemeinschaftsvorsitzende,
Herr Bernd Klimesch

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil der Gemeinden:

der jeweilige Bürgermeister der Gemeinde

Sämtliche Daten, die der Verwaltungsgemeinschaft zur Veröffentlichung im amtlichen und nichtamtlichen Teil des Amtsblattes übermittelt werden, unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Verfassers. Zudem wird davon ausgegangen, dass den Verfassern für die im nichtamtlichen Teil des Amtsblattes veröffentlichten personenbezogenen Daten eine Einwilligung der Betroffenen zur Verwendung dieser Daten vorliegt. Dies betrifft ebenso das Einverständnis, ggf. auf Fotografien veröffentlicht zu werden.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

David Galandt –
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:

In der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Oppurg im Saale-Orla-Kreis sucht ab dem 1. Oktober 2018 (oder später) eine/n

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter der Finanzverwaltung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Sachbearbeitung in der Finanzverwaltung mit den Bereichen Finanzen, Steuern und Kasse sowie die stellvertretende Leitung des Sachgebietes.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- allgemeine Angelegenheiten der Finanzwirtschaft, mittel- und langfristige Finanz- und Investitionsplanung und deren Kontrolle
- Aufstellung der Haushaltsatzung, die Aufstellung und Ausführung des Haushaltplanes, die Aufstellung der Finanzberichte und die Jahresrechnung
- Bearbeitung und Überwachung kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
- allgemeine Aufgaben der Kassengeschäfte sowie der allgemeine Zahlungsverkehr
- Erhebung von Grund- und Gewerbesteuern
- Bearbeitung im Bereich Fördermittel

Weitere Aufgaben:

- verwaltungsmäßige Bearbeitung von Aufgaben im sozialen Bereich, insbesondere nach Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz (Statistiken, Zweckvereinbarungen, Satzungen usw.)

Wir erwarten:

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten mit Fachprüfung I oder II bzw. Abschluss zum/zur Dipl.-Verwaltungswirt/-in (FH) oder vergleichbarer Fachschulabschluss in der Verwaltungs- oder Betriebswirtschaft
- gute Kenntnisse im kommunalen Finanzwesen sowie praktische Erfahrungen
- Fachkenntnisse im Wirtschafts-, Steuer- und Abgabenrecht
- Eigeninitiative, Engagement, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen
- Fähigkeit zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeitsweise
- Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, ausgeprägtes wirtschaftliches und kostenbewusstes Denken und Handeln
- fundierte EDV-Kenntnisse
- Flexibilität bei der Gestaltung der Arbeitszeit
- Fahrerlaubnis

Die Verwaltungsgemeinschaft Oppurg hat 13 Mitgliedsgemeinden und erfüllt Verwaltungsaufgaben für rund 5500 Einwohner.

Die Stelle umfasst zunächst 35 Wochenstunden und ist vorerst auf 1 Jahr befristet.

Danach wird bei entsprechender Eignung eine unbefristete Anstellung in Aussicht gestellt.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 03.08.2018, 12.00 Uhr an die

Verwaltungsgemeinschaft Oppurg
Herrn Gemeinschaftsvorsitzenden Klimesch
Am Türkenhof 5
07381 Oppurg
E-Mail: klimesch@vorsitzender.vg-oppurg.de

Klimesch Gemeinschaftsvorsitzender

Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz wird garantiert.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Wenn eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht wird, bitten wir um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages.

Bekanntmachung

Gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03.05.2013 (Bundesgesetzblatt I S. 1084) darf die Meldebehörde Daten über in den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg gemeldeten Einwohner übermitteln an:

1. öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften über ihre Mitglieder und deren Familienangehörige- Familienangehörige sind der Ehegatte, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder (§ 42 Absatz 1 und 2 BMG)
2. Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten für Zwecke der Wahlwerbung (§ 50 Absatz 1 BMG)
3. Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Ehrung von Alters- und Ehejubiläen. Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum (§ 50 Absatz 2 BMG)
4. Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern in Form von gedruckten Nachschlagewerken (§ 50 Abs. 3 BMG)

Gemäß § 42 Absatz 3 BMG haben Familienangehörige von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, die **nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören**, das Recht, der Weitergabe ihrer persönlichen Daten an diese Gesellschaft zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt nicht, wenn die Daten für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden.

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG haben alle Einwohner ein Widerspruchsrecht zur Übermittlung ihrer persönlichen Daten zum Zweck der Wahlwerbung, zur Ehrung von Jubiläen oder zur Veröffentlichung in Adressbüchern an die unter Punkt 2, 3 und 4 genannten Institutionen.

Die Widersprüche sind ohne Angabe von Gründen schriftlich oder zur Niederschrift bei der

**Verwaltungsgemeinschaft Oppurg
Einwohnermeldeamt
Am Türkenhof 5
07381 Oppurg**

einzulegen.

Zur eindeutigen Nachweisführung bittet das Einwohnermeldeamt darum, das nachfolgend abgedruckte Formular (selbstverständlich auch Kopien davon) zu verwenden. Gleiche Formulare liegen auch im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg aus. Widersprüche, die bereits geltend gemacht wurden, behalten ihre Gültigkeit, sofern diese nicht widerrufen werden.

Oppurg, den 02.07.2018

**Klimesch
Gemeinschaftsvorsitzender**

An die
Verwaltungsgemeinschaft Oppurg
Einwohnermeldeamt
Am Türkenhof 5
07381 Oppurg

**Widerspruch zu Datenübermittlungen nach dem
Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03.05.2013 in der
jeweils gültigen Fassung**

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Wohnanschrift: Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

Ich bitte, meine persönlichen Daten in den nachfolgend angekreuzten Fällen nicht zu übermitteln:

- 1. gemäß § 42 Absatz 3 BMG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften**
Diese Sperre bezieht sich ausschließlich auf die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der ich nicht angehöre, deren Mitglied aber ein Angehöriger meiner Familie ist.
- 2. gemäß § 50 Absatz 5 BMG an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen für Zwecke der Wahlwerbung**
- 3. gemäß § 50 Absatz 5 BMG an Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zweck der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren**
- 4. gemäß § 50 Absatz 5 BMG Auskunft an Adressbuchverlage**

Oppurg, den

.....
Unterschrift

Nichtamtlicher Teil

Hinweise zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Am 25.05.2018 ist die DSGVO in Kraft getreten. Diese enthält zahlreiche (Neu-)Regelungen und Dokumentationspflichten im Hinblick auf die Bestimmungen des Datenschutzes.

Sie, als Behörde, Verband, Verein, Institution oder Einwohner, nutzen das Amtsblatt zur Weitergabe personenbezogener Daten, z. B. für Gratulationen zu Ehrentagen, Glückwünschen, Bildmaterialien oder andere informative Hinweise zu Mitbürgerinnen und -bürgern.

Vor dem Hintergrund der Bestimmungen der DSGVO wird auf Folgendes hingewiesen:

1. Alle Daten, die der Verwaltungsgemeinschaft zur Veröffentlichung im amtlichen und nichtamtlichen Teil des Amtsblattes übermittelt werden, unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Verfassers. Dieser hat dafür Sorge zu tragen, dass die Bestimmungen der DSGVO eingehalten sind.

2. Es wird davon ausgegangen, dass den Verfassern für die im nichtamtlichen Teil des Amtsblattes veröffentlichten personenbezogenen Daten eine Einwilligung der Betroffenen zur Verwendung dieser Daten vorliegt. Dies betrifft ebenso das Einverständnis, ggf. auf Fotografien veröffentlicht zu werden. Sollte dies nicht der Fall sein, so wird ggf. um weitere Veranlassung in eigener Zuständigkeit gebeten.

Weitere Informationen zur DSGVO, insbesondere zu den Informationspflichten nach Art. 13 ff. DSGVO erhalten Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft unter www.vg-oppurg.de, „Datenschutzerklärung“ oder nach Rücksprache mit der Verwaltungsgemeinschaft.

Oppurg, den 03.07.2018

Klimesch
Gemeinschaftsvorsitzender



Gratulation zum Ehejubiläum

Die Gemeinde Bodelwitz gratuliert

dem Ehepaar

Frau Marion Böhm und Herrn Rolf Böhm

recht herzlich zum Fest der goldenen Hochzeit und wünscht alles Gute, beste Gesundheit und noch schöne gemeinsame Jahre.

Geburtstagsgratulationen im Juli

Die Gemeinde Bodelwitz gratuliert recht herzlich:

am 3. Juli	Herrn Hans Krause	zum 70. Geburtstag
am 10. Juli	Frau Marga Wuckelt	zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Grobengereuth gratuliert recht herzlich:

am 29. Juli	Frau Ruth Hirt	zum 85. Geburtstag
-------------	----------------	--------------------

Die Gemeinde Langenorla gratuliert recht herzlich:

am 11. Juli	Herrn Helmut Pöbnecker, Kleindembach	zum 80. Geburtstag
am 27. Juli	Frau Gerlinde Seiferth, Langenorla	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Lausnitz gratuliert recht herzlich:

am 18. Juli	Frau Annamella Helmich	zum 70. Geburtstag
am 23. Juli	Frau Anita Weber	zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Nimritz gratuliert recht herzlich:

am 10. Juli	Herrn Uwe Hermes	zum 70. Geburtstag
am 30. Juli	Frau Waltraud Pohl	zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Oppurg gratuliert recht herzlich:

am 16. Juli	Herrn Peter Becher, Oppurg	zum 70. Geburtstag
am 16. Juli	Herrn Wolfgang Brendel, Rehmen	zum 70. Geburtstag
am 19. Juli	Herrn Siegfried Herzog, Oppurg	zum 85. Geburtstag
am 26. Juli	Frau Walde Ruppe, Oppurg	zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Weira gratuliert recht herzlich:

am 10. Juli Frau Barbara Folger zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Wernburg gratuliert recht herzlich:

am 21. Juli Frau Edda Wendt zum 80. Geburtstag

Informationen von Behörden**Führungswechsel im Forstamt Neustadt**

Nach 16 Jahren verabschiedete sich die Forstamtsleiterin des Forstamtes Neustadt Roswitha Leber Ende Juni in den Ruhestand und übergab die Amtsgeschäfte an Herrn Sören Sterzik. „Ich bin sehr froh, dass mit der Übertragung der Amtsgeschäfte an Herr Sterzik ein Signal für Kontinuität und Zuverlässigkeit von Thüringenforst gesendet wird“, betonte die scheidende Amtsleiterin. Frau Roswitha Leber bedankt sich bei allen Waldbesitzern, Vertretern von Kommunen und Verbänden und ihren Mitarbeitern für die Jahre des gemeinsamen Wirkens und Schaffens und blickt somit auf anstrengende, aber auch erfüllte Jahre zurück. Herr Sterzik ist gebürtiger Thüringer und hat von 1996 - 2001 an der TU Dresden Forstwissenschaften studiert. Nach einer Tätigkeit als Projektarbeiter in der Forschung absolvierte Herr Sterzik von 2002 -2004 das Referendariat bei der Thüringer Landesforstverwaltung. Danach folgte die Gründung eines Sachverständigenbüros und ab 2007 die Tätigkeit als Referent im Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt. Mit Gründung der ThüringenForst-Anstalt öffentlichen Rechts 2012 wechselte Herr Sterzik in die Zentrale von ThüringenForst als Vorstandsreferent bzw. als Sachgebietsleiter für Waldarbeit und Technik.

Allgemeine Informationen**Frische Ideen gegen Ressourcenverschwendung gesucht – Bewerbungsstart für ersten Thüringer Jugendpreis Nachhaltigkeit****„Aus Alt mach Neu“: Thüringer Nachhaltigkeitsbeirat zeichnet Projekte aus**

Der Thüringer Nachhaltigkeitsbeirat ruft ab dem 15. Juni Jugendliche zwischen 13 und 25 Jahren auf, Projekte für den ersten Thüringer Jugendpreis Nachhaltigkeit einzureichen. Auf die Bewerberinnen und Bewerber des Nachhaltigkeitspreises warten Preisgelder in Höhe von insgesamt 5.000 Euro.

Als Schirmherrin des Preises erklärt Umweltministerin Anja Siegemund: „Ich freue mich auf gute Ideen gegen Müll und Verschwendung. Egal ob Joghurtbecher, Handys oder Getränkeflaschen – in den meisten Fällen ist das Einwegware. Wer hier mitmacht, will etwas verändern. Der Jugendpreis Nachhaltigkeit bietet die Bühne für Ideen gegen die Wegwerfgesellschaft.“

„Ziel des Nachhaltigkeitswettbewerbs „Mach Deine Zukunft – Challenge 2018“ ist es, Jugendliche und junge Erwachsene in Thüringen für das Thema Nachhaltigkeit und deren aktive Umsetzung zu begeistern“, erläutert Katja Imhof, Beirätin und Jugendbeauftragte des Nachhaltigkeitsbeirates.

Beirätin Jana Liebe ergänzt: „In diesem Jahr steht der Nachhaltigkeitspreis unter dem Motto ‚Aus Alt mach Neu‘. Gesucht werden innovative Ideen, die alten Sachen neues Leben einhauchen und damit einen aktiven Beitrag zum Ressourcenschutz leisten.“ „Wir freuen uns auf kreative Projekte, die uns begeistern und andere zur Nachahmung motivieren“, so Imhof und Liebe, die das Projekt gemeinsam im Thüringer Nachhaltigkeitsbeirat entwickelt haben.

Bis zum 15. Oktober 2018 können sich für den Jugendpreis Nachhaltigkeit sowohl einzelne Jugendliche als auch Gruppen bewerben. Auch Projektvorschläge von Dritten können eingereicht werden. Die Bewerbungen können als Foto oder Video

direkt über die Social Media Kanäle der „Mach Deine Zukunft – Challenge 2018“ hochgeladen werden. Die besten Projekte werden von einer Jury ausgewählt und am 30. November 2018 in Erfurt öffentlich ausgezeichnet. Weitere Informationen unter www.MachDeineZukunft.de

Hintergrund

Der Beirat zur Nachhaltigen Entwicklung in Thüringen wird durch den Ministerpräsidenten des Freistaats Thüringen berufen und berät die Thüringer Landesregierung auf dem Weg zu einer ökologisch, ökonomisch und sozial ausgewogenen Politik. Die 15 Beiräte wirken darüber hinaus an der Fortschreibung der Thüringer Nachhaltigkeitsstrategie mit. Mit der Initiative „Mach deine Zukunft – Challenge 2018“ ruft der Nachhaltigkeitsbeirat zum ersten Mal den Thüringer Jugendpreis Nachhaltigkeit aus.

Fäkalschlammentsorgung

07381 Pöbneck
Im Tümpfel 3
Telefon 03647 4681-0
Telefax 03647 420442

**Werte Kundinnen, werte Kunden!**

Die Fäkalschlammentsorgung wird in Ihrer Gemeinde durch unser Vertragsunternehmen erfolgen:

UMTECH Entsorgungsgesellschaft mbH
Waldstraße 11, 07806 Neunhofen
Telefon 036481 84770
Telefax 036481 847722

Hinweis: Bei jährlich einmaliger Entsorgung des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen wird von einem Schlammanfall von ca. 1 m³ pro Person und Jahr ausgegangen. Das ist ein Faustwert, der schwanken kann. Die Einschätzung der abzufahrenden Menge obliegt dem Personal des Entsorgungsunternehmens. Sollte aus persönlichen Gründen eine zeitliche Abstimmung oder ein anderer Termin erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte direkt an die UMTECH Entsorgungsgesellschaft mbH.

Eine Fäkalschlammentsorgung ohne Ihre persönliche Teilnahme ist möglich, muss uns jedoch vorab mitgeteilt werden (Lage, Zugänglichkeit). Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann es zu Terminverschiebungen kommen. Diese werden Ihnen ggf. kurzfristig mitgeteilt.

Alle vollbiologischen Kleinkläranlagen sind nicht in unserem Tourenplan enthalten, da diese bedarfsgerecht entsorgt werden müssen. Bitte vereinbaren Sie bei Notwendigkeit selbst einen Termin mit unserem Vertragsunternehmen.

Abfuhrtermine auch im Internet unter www.zv-orla.de abrufbar.

Ort	Anschrift	Abfuhr geplant
Grobenge-reuth	Ortsstraße 1, 1a, 3, 4, 6, 6a, 7, 7a, 11, 12, 13, 15, 16, 17a	Mittwoch, 01.08.2018
	Ortsstraße 18 bis 22, 24, 25a bis 35	Montag, 20.08.2018
Daumitsch	Ortsstraße 3 bis 25	Dienstag, 21.08.2018
Gertewitz	Ortsstraße 1, 7, 10, 11, 13, 19b bis 22b	Mittwoch, 22.08.2018
	Ortsstraße 23b bis 39	Freitag, 24.08.2018
Lausnitz	Ortsstraße 8 bis 18, 20 bis 35 + Jagdhütte	Montag, 27.08.2018
	Ortsstraße 36 bis 57	Dienstag, 28.08.2018
	Ortsstraße 59 bis 72, 75 bis 83	Mittwoch, 29.08.2018
	Ortsstraße 85 bis 85g, 96	Freitag, 31.08.2018
	Harrasmühle 1, 3 + Garten Harrasmühle	
	Papiermühle 1	

Wir suchen in allen Fachbereichen und für alle Gemeinden des Saale-Orla-Kreises Kursleiterinnen und Kursleiter!

Sie verfügen über besondere Kenntnisse und Fähigkeiten und haben Spaß daran, Ihr Wissen zu vermitteln?

Sie kommen gerne mit anderen Menschen zusammen und möchten sich neuen Herausforderungen stellen?

Dann melden Sie sich bei uns:

per E-mail info@vhs-sok.de,

per Telefon 03647 448-144 oder besuchen Sie uns in

Pößneck in der Wohlfarthstraße 3-5.

Wir erläutern Ihnen alles Nähere und helfen Ihnen bei der Planung eines passenden Kurses für unser Kursprogramm der VHS. Aktuell sind wir auf der Suche nach Kursleitern im EDV-Bereich für den Raum Pößneck und freuen uns über Verstärkung unseres Dozententeams.

Veranstaltungen in unseren Mitgliedsgemeinden

Veranstaltungen der Ortsgruppen der Volkssolidarität

Die Ortsgruppe Kolba lädt ein

am 18.07.2018: Treffen an der Rehraufe

am 15.08.2018: Sommerfest im Gasthof „Zum Bären“

Die Ortsgruppe Langenorla lädt ein

am Donnerstag, den 16. August 2018, um 13.30 Uhr: Sommerfest mit den Waldspitzbuben im „Krug zum grünen Kranz“ in Langenorla

Die Ortsgruppe Oppurg lädt ein

am 19.07.2018, 14:00 Uhr: Ausflug nach Lippendorf (kleinste Porzellanmanufaktur) und Schmiedefeld (Buckelapotheke), inkl. Kaffee und Abendessen

am 09.08.2018, 14:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Sommerfest mit musikalischer Unterhaltung durch KarlHofmann aus Ziegenrück

Biergartenfest in Langenorla

am 14. Juli 2018,
ab 15:30 Uhr
im Biergarten
des Gasthauses „
Krug zum grünen Kranz“
mit musikalischer
Unterhaltung



200 Jahre Feuerwehr Kleindembach

Im Jahre 1818 wurde in der Gemeinde Kleindembach das erste Spritzenhaus eingeweiht und somit der Anfang für 200 Jahre Feuerwehrgeschichte geschrieben. 175 Jahre später wurde der „Feuerwehrverein Kleindembach e.V.“ ins Leben gerufen und feiert somit in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Um diese beiden Anlässe gebührend mit uns zu feiern, laden wir alle recht herzlich am 21. und 22.07.2018 auf die Festwiese hinter dem Feuerwehrgerätehaus in Kleindembach ein. Am Samstagabend gibt die Band „Mischen Impossible“ den Startschuss für unser Jubiläumsfest. Einlass ist gegen 20:00 Uhr. Der Sonntag beginnt ab 10:00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen, für musikalische Unterhaltung sorgen hierbei die „Reinstädter Blasmusikanten“.

Nach dem Mittag findet ein Blaulichtumzug durch die Gemeinde statt. Hierfür können sich gerne noch interessierte Feuerwehren unter email@feuerwehr-kleindembach.de anmelden. Für weiteren Spaß und Unterhaltung sorgen „De Martha“, DJ TH sowie die „Vollmershainer Schalmeyenkapelle“. Neben dem Kinderfest ist noch für ein weiteres tolles Rahmenprogramm bis in die Abendstunden gesorgt. Der Eintritt ist an beiden Tagen kostenlos. Wir freuen uns sehr Sie alle als Besucher bei uns begrüßen zu dürfen.

Feuerwehrverein Kleindembach e.V.



**200 JAHRE FEUERWEHR
KLEINDEMBACH**

Herzlich willkommen am:

21.07.2018	22.07.2018
TANZ	Frühschoppen ab 10:00 Uhr
mit der Band	Festessen • Blaulichtumzug
MISCHEN	Vollmershainer Schalmeyenkapelle
IMPOSSIBLE	„De Martha“ • Kinderfest

Auf dem Gelände hinter der Feuerwehr.

EINTRITT FREI! +++ EINTRITT FREI! +++ EINTRITT FREI!

Jungkaninchen-Ausstellung in Nimritz

Am Wochenende vom 4. und 5. August führen die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Nimritz e. V. die 11. Orlatalschau für Jungkaninchen durch. Wir rechnen mit rund 200 Tieren. Geöffnet ist die Schau am Samstag, dem 04.08.2018 von 9:00 - 17:00 Uhr. Die offizielle Eröffnung erfolgt 9:30 Uhr durch Herrn Landrat Fügmann. Ab 10:00 Uhr beginnt der Tierversauf.

Am Sonntag, dem 05.08.2018, ist die Schau von 9:00 Uhr - 15:30 Uhr geöffnet. Für unsere Besucher halten wir wie gewohnt eine gute Versorgung mit Kaffee, Kuchen, Getränken (Fassbier) und Gebratenem vom Rost bereit. Für Kinder sind bei einem Kleintierquiz auch Preise zu gewinnen.

Für Kinder ist der Eintritt frei. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns besuchen kommen.

Die Mitglieder des KLZV Nimritz e. V.



Mitgliedsgemeinden



GEMEINDE BODELWITZ

Nichtamtlicher Teil

Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 02.07.2018

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Beschluss Nr. 22/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 28.05.2018.

Beschluss Nr. 23/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz erteilt zu dem Bauantrag von Herrn Steffen Escher für den Neubau eines Gerätehauses mit Satteldach, (AZ Bauordnungsamt 00583-2018-15) auf dem Grundstück Gemarkung Bodelwitz, Flur 5, Flurstücks-Nr. 92 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Beschluss Nr. 24/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zur Anschaffung von Einsatzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr zum Angebotspreis von 3.206,69 € brutto an die Firma Brandschutztechnik Müller GmbH, Gewerbestraße 1, 99869 Günthersleben - Wechmar zu vergeben und bestätigt die außerplanmäßige Ausgabe in entsprechender Höhe.

Beschluss Nr. 25/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zum Einbau einer Lüftungsanlage im Sanitärbereich des Kindergartens zum Angebotspreis von 1.622,96 € brutto an die Firma Torsten Läßig Heizungstechnik, Pöbnecker Straße 51, 07381 Bodelwitz zu vergeben.

Beschluss Nr. 26/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zum Austausch von Heizkörpern im Kindergarten zum Angebotspreis von 3.132,13 € brutto an die Firma Handwerker für Jedermann, Gertewitzer Straße 9, 07381 Bodelwitz zu vergeben.

Beschluss Nr. 27/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zur Wandsanierung im Sanitärbereich des Kindergartens zum Angebotspreis von 1.172,15 € brutto an die Firma Handwerker für Jedermann, Gertewitzer Straße 9, 07381 Bodelwitz zu vergeben.

Beschluss Nr. 28/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zur Putz-, Maler- und Fußbodenarbeiten in der Küche des Kindergartens zum Angebotspreis von 2.201,50 € brutto an die Firma Handwerker für Jedermann, Gertewitzer Straße 9, 07381 Bodelwitz zu vergeben.

Beschluss Nr. 29/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zum Einbau der Küche im Kindergarten zum Angebotspreis von 4.250,- € brutto an die Firma Möbelwelt Grünau GmbH, Grünau 1 - 4, 07381 Oppurg zu vergeben.

Beschluss Nr. 30/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zur Elektroinstallation in der Küche des Kindergartens zum Angebotspreis von 866,50 € brutto an die Firma MEAB Meyer Elektroanlagenbau GbR, Flurstraße 1, 07381 Pöbneck zu vergeben.

Beschluss Nr. 31/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zum Einbau von Schallschutzdecken im Kindergarten zum Angebotspreis von 4.001,09 € brutto an die Firma Akustik- und Trockenbau Eric Lindig, Gertewitzer Straße 12, 07381 Bodelwitz zu vergeben.

Beschluss Nr. 32/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, den Auftrag zur Lieferung von 28 Stapelbetten für den Kindergarten zum

Angebotspreis von 1.092,- € brutto an die Firma Backwinkel GmbH, Ruhrallee 5, 45525 Hattingen zu vergeben.

Beschluss Nr. 33/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt, zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in den Vereinen für Mitglieder unter 18 Jahren ab 2018 wieder einen Zuschuss von 10 € pro Jahr zu gewähren.

Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung

Beschluss Nr. 34/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz genehmigt das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 28.05.2018.

Staps

Bürgermeisterin

Hinweis: Die Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgt durch Aushang an den Verkündungstafeln. Der Abdruck im Anzeiger - Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg dient zusätzlich der Information der Bürger.

Informationen der Bürgermeisterin

Spielplatz

In der Nacht vom 02. auf den 03.07.2018 haben Unbekannte auf dem Spielplatz am Sportgelände gegrillt, ihre Grillreste im Sandkasten vergraben, einen Sonnenschirmständer beschädigt und Bierdeckel sowie Zigarettenkippen an der Rehraufe hinterlassen.



Zerstörter Schirmständer,
Reste eines Einmalgrills



Grill- und Kohlereste im
Sandspielkasten der Kinder

Ich bitte die Anwohner, aufmerksam zu sein und mich bei derartigen Vorkommnissen zu informieren.

Handy-Nr.: 0173 3807840

Feuerwehrrübung auf der Burg Ranis



Die Feuerwehren der Orte Ranis und Bodelwitz übten am letzten Juniwochenende den Ernstfall auf der Burg Ranis. Es fand eine Begehung und Erkundung der Räumlichkeiten statt. Die beiden Wehren besprachen den Aufbau einer „langen Wegestrecke“. Das heißt, über eine große Entfernung müssen Schläuche verlegt werden, um die Wasserzufuhr zu sichern. In der Abschlussübung wurde das Auslösen der Brandmeldeanlage simuliert, Schläuche wurden von dem Gebäude der FFW Ranis und von der Zisterne bis zur Burg verlegt und die Atemschutzträger probten einen Innenangriff.

Fahrt nach Ehekirchen

Am 1. und 2. September ist der Besuch des Ehekirchener Hochzeitsfestes geplant. Wer Lust hat, mit in die Partnergemeinde zu fahren, meldet sich bitte bei mir. Handy-Nr.: 0173 3807840

Katja Staps

Bürgermeisterin

Geburtstagsgratulationen

Die Freiwillige Feuerwehr Bodelwitz und der Feuerwehrverein Bodelwitz gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

am 29. Juli Nicole Staps



GEMEINDE GERTEWITZ

Nichtamtlicher Teil

Fäkalschlammmentsorgung

Der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla teilt mit, dass die Fäkalschlammmentsorgung in der Gemeinde Gertewitz am 22. und 24.08.2018 erfolgt. Nähere Informationen dazu finden Sie unter der Rubrik „Allgemeine Informationen“.



GEMEINDE GROBENGEREUTH

Nichtamtlicher Teil

Fäkalschlammmentsorgung

Der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla teilt mit, dass die Fäkalschlammmentsorgung in der Gemeinde Grobengereuth vom 01.08. bis 21.08.2018 erfolgt (Ortsteil Grobengereuth: 01.08. und 20.08.2018; Ortsteil Daumitsch: 21.08.2018). Nähere Informationen dazu finden Sie unter der Rubrik „Allgemeine Informationen“.



GEMEINDE LANGENORLA

Nichtamtlicher Teil

Informationen des Bürgermeisters

200 Jahre Feuerwehr in Kleindembach

Ganz besonders persönlich und herzlich möchte ich der Freiwilligen Feuerwehr Kleindembach zum 200jährigen Jubiläum gratulieren und danken. Auch im Namen der Bevölkerung der Gemeinde Langenorla und dem Gemeinderat darf ich Glückwünsche aussprechen.

200 Jahre bedeutet viel Geschichte und freiwilliges, ehrenamtliches Engagement, selbstloser Einsatz aber auch Kameradschaft. Ehre dem Ehre und Anerkennung gebührt. Ein Danke möchte ich auch den Familien unseren Feuerwehraktiven aussprechen. Ohne ihr Verständnis und ihre zeitintensive Mithilfe wäre ein solcher Einsatz undenkbar. Es gab in dieser Zeit sicher auch schwere Stunden, aber immer mit dem Ziel vor Augen, bestmögliche Hilfeleistung für die Bürger in Kleindembach, Langenorla und Langendembach zu gewährleisten und Schaden abzuwehren.

Es ist das Bestreben unserer Gemeinde, diesen selbstlosen Einsatz tatkräftig zu fördern und zu unterstützen. Zusammen mit der ganzen Wehr wurde durch das Zukunftskonzept ein gemeinsamer Weg gefunden. In den letzten 4 Jahren wurden zusätzlich allein 64.000 Euro in die Ausstattung, Schutzkleidung und Fuhrpark der Feuerwehr nachhaltig investiert. Die Sicherheit der Kameradinnen und Kameraden sowie die funktionelle Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr stehen an erster Stelle, um einen umfassenden Brand- und Katastrophenschutz in der Gemeinde Langenorla zu gewähren. Auch das zentral gelegene Feuerwehrhaus in Kleindembach wird in den nächsten Jahren optimiert und saniert werden, um das Umfeld der Kameradinnen und Kameraden zu verbessern. Also schauen wir positiv in eine lange, gemeinsame Zukunft und packen wir es an.

Für die Zukunft wünsche ich alles Gute, viel Erfolg und weiterhin auf eine sehr gute Zusammenarbeit.

**Euer Bürgermeister
Lars Fröhlich**

2. Aufruf zur Heimatstube

2011 musste die Heimatstube in Langendembach wegen Verkaufs des Grundstücks aufgelöst werden, alle Ausstellungsstücke einschließlich Leihgaben wurden gesichert und in Kleindembach eingelagert. Leider ist die gegenwärtige Zwischenlagerung der alten Gegenstände nicht fachgerecht und deshalb soll zeitnah eine Auflösung des Lagers erfolgen.

Die Gemeindeverwaltung hat nach einer Lösung gesucht und diese gefunden. Im Nebengebäude des alten Pfarrhauses in Langendembach soll eine neue Heimatstube in privater Organisation entstehen und auch für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die Gemeinde Langenorla möchte dieses Engagement für die Dokumentation unserer heimatlichen Geschichte unterstützen und fördern. Dort sollen ausgewählte Ausstellungsstücke aus dem Bestand der alten Heimatstube auch weiterhin zur Ausstellung gebracht werden. Dazu benötigen wir die Zustimmung der Leihgeber. Wir bitten die Leihgeber bis zum **31.07.2018** ihr Einverständnis gegenüber der Gemeinde zu erteilen, die Gegenstände in die neue Heimatstube weiter zu reichen. Sollten Sie die Ausstellungsstücke wieder zurück erhalten wollen, können diese selbstverständlich in der Gemeinde abgeholt werden. Die restlichen Exponate, für die sich keine Verwendung findet, werden anderen Museen und Heimatstuben angeboten. Wir bitten um Ihr Verständnis und Unterstützung für dieses Vorhaben. Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Werte Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer,

in letzter Zeit gibt es vermehrte Beschwerden über liegengelassene Hundehaufen im ganzen Gemeindegebiet. Sie werden präsentiert auf Baumscheiben, an Wiesenrändern, am Straßenrand, auf Gehwegen und Radwegen, sogar an Häuserwänden. Liebe Hundehalter, bitte nehmen Sie den Kot Ihres Hundes mit und entsorgen Sie diesen sachgerecht. Zum einen aus Rücksicht gegenüber den anderen Fußgängern und Radfahrer und zum anderen, damit der Konflikt in der Bürgerschaft nicht weiter angeheizt wird. Die Gemeinde hat im ganzen Gebiet "Dog Stations" aufgebaut. In diesen gibt es kostenlos Kotbeutel und die Möglichkeit die vollen Beutel zu entsorgen. Ich bitte um Ihr Verständnis und Ihre Hilfe unsere Gemeinde sauber zu halten. Vielen Dank.

**Bürgermeister
Lars Fröhlich**


GEMEINDE LAUSNITZ

Nichtamtlicher Teil

Informationen des Bürgermeisters

Bürger unserer Gemeinde beschwerten sich erneut über offenbar sorglose Hundebesitzer, die ihre Hunde unangeleint innerhalb des Ortes frei laufen lassen. Dies ist verantwortungslos und leichtsinnig. Ich bitte nochmals alle Hundehalter, ihre Vierbeiner so auszuführen, dass sich keine anderen Personen, besonders Kinder, in Gefahr sehen.

Im Interesse der Ordnung und Sauberkeit in den öffentlichen Bereichen der Gemeinde Lausnitz bei Neustadt an der Orla weise ich nochmals auf die Anleinplicht für Hunde innerhalb des bebauten Gebietes der Gemeinde sowie auf die Beseitigung der Hinterlassenschaften der Vierbeiner durch die Hundehalter hin.

Ritter
Bürgermeister

Fäkalschlammmentsorgung

Der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla teilt mit, dass die Fäkalschlammmentsorgung in der Gemeinde Lausnitz vom 27.08. - 31.08.2018 erfolgt. Nähere Informationen dazu finden Sie unter der Rubrik „Allgemeine Informationen“.


GEMEINDE NIMRITZ

Nichtamtlicher Teil

Ein Fest für Nimritz



Am 30.06.2018 war es soweit, der Spielplatz am Festplatz in Nimritz und der sanierte Gemeinschaftsraum wurden der ersten großen Ortsfeier unterzogen und haben diese mit Bravour bestanden.



Das Fest für Jung und Alt, organisiert Hand in Hand durch die fünf ortsansässigen Vereine, war ein voller Erfolg. Kulinarisch mit Kuchenbasar, Rostgebratenem sowie Getränken aller Art kamen die anwesenden Gäste auf ihre Kosten.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder der Gemeinde und ihre Freunde die Geräte ausgiebig nutzen, miteinander spielen und fröhlich die durch die Vereine angebotenen Aktivitäten testen. Es gab Spiele am Dorfteich mit den aktiven Kameraden der Feuerwehr, eine große Hüpfburg sowie Kinderschminken und Zuckerwatte.

Der Spielplatz scheint eine große Attraktivität auszuüben, denn schon jetzt ist er Treffpunkt der Kinder. Besonders für die nun begonnenen Ferien erhöht dieser durchaus die Qualität der Freizeitgestaltung vieler Altersgruppen in der Ortsmitte der Gemeinde.

Ein Dank gilt allen Beteiligten, Initiatoren, Organisatoren, Aktiven und Gästen für das schöne Fest.

Grit Pfeifer

GEMEINDE OPPURG

Nichtamtlicher Teil

Geburtstagsgratulationen

Die Freiwillige Feuerwehr Rehmen und der Feuerwehrverein Rehmen e. V. gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

am 5. Juli	Carmen Schmidt
am 10. Juli	Harald Florian
am 19. Juli	Hartmut Strauß
am 23. Juli	Andreas Schmidt
am 25. Juli	Olaf Füll
am 28. Juli	Gerold Büttner



Blutspendetermin in Oppurg

Donnerstag, 09.08.2018
 von 16:00 - 19:00 Uhr in der Regelschule Oppurg
 Um rege Beteiligung wird gebeten!
DRK-Kreisverband Saale-Orla e. V.


GEMEINDE WEIRA

Nichtamtlicher Teil

Informationen des Bürgermeisters

Umfassende Neubau- und Ersatzbaumaßnahmen auf dem Bundesbahngrundstück in der Gemeinde Weira an der Bahnstrecke Leipzig-Leutzsch – Probstzella

In der Juni-Ausgabe des Amtsblattes wurde über die Arbeiten an der Bahnbrückenbaustelle im Mühlengrund, die nunmehr fast abgeschlossen sind, berichtet.

Anfang Juni wurde an der Schlagmühlenbrücke der neue Überbau auf die Widerlager gesetzt. Das Betonteil wurde in Neunhofen am Bahnhof gegossen und auf dem Schienenweg zur Baustelle transportiert, weil aufgrund der Größe ein Transport auf der Straße nicht möglich gewesen wäre.



Der Überbau der Harrasmühlenbrücke wurde mit Hilfe des Eisenbahndrehkranes gesetzt.



Nach dem Verlegen der Bahnschienen sind noch Arbeiten an den Randbereichen erforderlich.

M. Jacob
Bürgermeister



Nach dem Verlegen der Bahnschienen über die Schlagmühlenbrücke konnte dann am 11. Juni das 75 t schwere Betonbrückenteil für die Harrasmühlenbrücke mit einem 150 t tragenden Eisenbahndrehkran zur Baustelle transportiert werden.



Schulnachrichten

Grundschule Langenorla

Interessantes Lernabenteuer im Pöbnecker Wald

Am 19. April nahm unsere Klasse an den Waldjugendspielen in Pöbneck teil. Dort gab es 8 Stationen, die wir bewältigten. Bei der 1. Station stellten wir uns auf aneinandergereihte Bretter und sollten Fragen zu den Themen Natur, Wald und Tiere beantworten. Wer die richtige Antwort zuerst rief, musste an den anderen Kindern vorbei an das nähere Ende des Brettes gelangen, ohne den Boden zu berühren. Dort haben wir insgesamt 610 Punkte geschafft – das beste Ergebnis aller teilnehmenden Klassen. Bei der nächsten Station konnten wir über eine Slackline balancieren. Für jedes Kind, das das andere Ende erreichte, gab es einen Punkt. Bei der 3. Station sollten wir Samen, Früchte, Blätter, Rinde, Zweige und Däfte den Bäumen zuordnen.



Bei der darauffolgenden Station mussten wir 15 cm und 500 g abschätzen und von je einem Stamm absägen. Wir hatten 15,5

cm und 515 g, was ein super Ergebnis war. Bei der 5. Station zogen 2 Kinder an jeweils einem Ende eines Seiles, um eine Kugel auf die andere Seite eines Holzbaumes zu bringen, ohne dass sie durch mehrere Löcher fiel. Bei der nächsten Station mussten 5 Kinder Blätter angeln und die anderen hängten diese an die passenden Bäume. Bei der vorletzten Station setzten wir verschiedene Baumpuzzle zusammen. Wir waren sehr schnell und errangen viele Zusatzpunkte. Bei der Station am Ende suchten wir 10 verschiedene Tiere, die auf und zwischen Bäumen und Sträuchern versteckt waren und nannten ihre Namen. Danach blies die Stationsbetreuerin ein Ständchen auf ihrem Jagdhorn. Am Ende bekamen wir einen Holzpokal mit dem Blatt und den Früchten der Esskastanie (Baum des Jahres 2018) sowie eine Bratwurst und ein Getränk. Es war ein erlebnisreicher und sehr schöner Tag für uns alle.

Einige Wochen später kamen 2 Mitarbeiter aus dem Forstamt Neustadt zu uns in die Schule.



In diesem Jahr entstand ein wunderschöner Wandschmuck mit verschiedenen Pflanzen, der mit dekorativen Holztieren verziert wurde. Dieser ist jetzt im Hof unserer Schule zu sehen und fand viel Bewunderung. Wir danken ganz herzlich allen Eltern der 4. Klasse für die finanzielle Beteiligung an diesem Projekt und den Familien Näther, Kaiser und Braunschweig für die intensive Arbeit daran.

Kindergartennachrichten

Kindergarten „Zwergenland“ in Langenorla

EINLADUNG zur Kinderkrabbelstunde

Am Mittwoch, dem 25.07.2018, 15:00 Uhr treffen sich alle Kleinen, die unseren Kindergarten noch nicht besuchen, zur Kinderkrabbelstunde im „Zwergenland“ Langenorla. Die Krabbelstunde im August entfällt.

Das Team des Kindergartens „Zwergenland“

Wir gehen heute wandern ...

Mit einem Lied ging es gleich nach dem Frühstück los, denn es sollte wieder warm werden.



Auf dem Berg angekommen, verzog sich auch der Nebel und wir hatten einen wunderschönen Ausblick auf das Orlatal. Wir sahen ganz klein die Orlabahn vorbeifahren und hörten viele verschiedene Vögel zwitschern. Als es warm wurde, ging es zurück in den Kindergarten mit vielen schönen neu gewonnenen Eindrücken. Das erlebte die Purzelbaumgruppe aus dem „Zwergenland“ mit Frau Schlegel und der Praktikantin Luisa Jahn.

Ein Schnuppertag in der Grundschule Langenorla

Am 05.06.2018 war es endlich soweit. Die Vorschulkinder fuhren mit dem Zug nach Langenorla in die Schule. Dort angekommen wurden wir von der zukünftigen Klassenlehrerin Frau Barnicol



Sie gratulierten unserer Klasse zum 1. Platz bei den diesjährigen Waldjugendspielen und überreichten uns eine Urkunde und die Siegprämie von 100 €.

Siri und Finja (Klasse 4)

Zwei Gewinne = Badespaß

Da unsere Klasse beim Verkehrssicherheitstag in Pöbneck beim Bus-Tauziehen einen kostenlosen Tagesausflug mit KomBus gewann, fuhren wir am 18. Juni gemeinsam nach Rudolstadt in den SAALEMAXX. Den Eintritt bezahlten wir von unserer Siegprämie beim Waldtag. Da am Vormittag nur ganz wenige Gäste da waren, konnten wir das gesamte Bad fast allein nutzen.



Alle Kinder hatten beim Schwimmen, beim Rutschen und verschiedenen Spielen ganz, ganz viel Spaß.

Klasse 4

Abschiedsgeschenk an unsere Grundschule

Es ist inzwischen zu einer sehr schönen Tradition geworden, dass sich die 4. Klasse mit einem Geschenk von ihrer Grundschule verabschiedet.

freundlich empfangen und gleich in unser Klassenzimmer geführt.

Nach einer kurzen Kennlernrunde ging es auch gleich mit kleinen Aufgaben aus den Bereichen Deutsch und Mathe weiter. Nachdem wir mit Salzstangen gerechnet hatten, durften wir sie auch essen, lecker! Zum Schluss haben wir noch Spiele im Turnraum gemacht und mussten uns dann beeilen, damit wir noch unseren Zug zurück in den Kindergarten schaffen. Es war ein spannender und lehrreicher Vormittag.

Vielen Dank an unsere Begleiter Frau Böhme und Praktikantin Luisa Jahn.

Die Wackelzähne und Frau Greiner



Hurra, Hurra die Hüpfburgen waren da

Bei strahlendem Sonnenschein wurde der verregnete Kindertag mit zwei tollen Hüpfburgen nachgeholt.



Große Rutsche und Ritterschloss brachten uns einen ganzen Tag viel Spaß. Wir bedanken uns nochmals bei allen Sponsoren, der Wichtelgruppe und vor allem bei Frau Ortlepp!

Zuckertütenfest im Kindergarten

Am 22.06.18 feierten unsere Wackelzähne ihr von den Eltern und Erziehern liebevoll geplantes Zuckertütenfest im Kindergarten „Zwergenland“.



Zu Beginn des Festes führten die Kinder ein tolles Rollenspiel „Der Sommer und das Muffeltier“ auf. Alle hatten sichtlich Spaß dabei. Im Anschluss gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Nach der Stärkung begann die spannende Suche nach der Schatzkiste. Die Kinder absolvierten verschiedene Stationen,

wie Sackhüpfen, Papierbootrennen (welche sie selbst basteln mussten) und Kuhmutschel-Zielwurf in die riesengroße Zuckertüte. Nach erfolgreichem Gelingen an jeder Station gab es einen Hinweis, wo das Versteck der Kiste ist. Das Ziel war das Eiscafé Rosenberger. Neben leckerem Eis fanden die Kinder dort auch ihren Schatz. Dann ging es zurück in den Kindergarten. Dort angekommen, entdeckten die Kinder mit großen Augen den Zuckertütenbaum.



Mit großer Freude suchte sich jedes Kind seine Tüte aus und öffnete diese mit Spannung. Im Anschluss übergaben die Eltern dem Kindergarten ein Abschlussgeschenk: ein Tippi, mit Fingerabdrücken der Wackelzähne.

Der Abend fand gemütlich Ausklang bei Rostern, Bräteln und verschiedenen Salaten. Danke an alle engagierten Eltern für das Gelingen des Festes, für die Spenden und die Zusammenarbeit. Ihr seid Spitze und eine tolle Elternschaft.

Großes Danke auch an das Erzieherteam für die tolle Dekoration des Zeltes und zum Beitragen dessen, was das Fest für unsere Kinder so unvergesslich gemacht hat.

Besonderer Dank an Frau Greiner, die unsere Kinder liebevoll beaufsichtigt hat, ihnen viel beigebracht hat, oft Seelenröster war oder auch Streitschlichter. Wir möchten Ihnen für Ihre Herzlichkeit danken, für Ihre Geduld und Ideen.

Nun wartet auf unsere Wackelzähne eine aufregende und spannende Schulzeit und wir wünschen euch alles Gute.

Janine Schmoldt

Danke



Das Erzieherteam bedankt sich beim Bauhof und dem Bürgermeister für den neu ausgebauten Dachboden als Lagerraum für die vielen Materialien, die zur Verwirklichung unseres Qualitätsstandards in unserer Einrichtung beitragen.

**Mudrich
Leiterin**

Kindergarten „Haus der kleinen Spatzen“ in Oppurg

Besonders möchten wir uns bei Herrn Seiferth vom **IBS Ingenieurbüro Seiferth** für die **SPENDE** eines **Wäschetrockners** für unseren Kindergarten bedanken. Die Freude darüber ist riesengroß, denn er ist eine zeitsparende Hilfe, die unsere Arbeit im hauswirtschaftlichen Bereich sehr erleichtert. Vielen, vielen Dank!!!!!!

Ein Dankeschön geht auch an die Jagdgenossenschaft von Rehmen für die Geldspende, von der wir unsere neuen Kindergartentshirts für die Kinder und das Team finanziert haben.



Alle kleinen Spatzen und Erzieher staunten als früh zum Kindertag etwas großes Grünes im Hof stand. Was wird wohl darunter stecken? Die Neugier war groß. Welch eine Freude und viele funkelnde Augen als die grüne Hülle fiel, **eine Tankstelle** mit super Preisen.

Thomas Petzold , der Papa von Henning von den Spatzenküken, baute sie für unseren Kindergarten. Wir sagen alle vielen, vielen Dank.

Am 01.06.2018 zum Kindertag feierten wir im Haus der kleinen Spatzen ab 14:30 Uhr mit allen Kindern und deren Familien den Abschluss unseres Projektes „Berufe – was will ich einmal werden?“. Über acht Wochen erfuhren die kleinen und großen Spatzen alles rund um die Berufe. Sie besuchten einige Muttis und Vatis bei ihrer Arbeitsstelle und bekamen somit einen kleinen Einblick in die Arbeitswelt der Erwachsenen, wie zum Beispiel im Autohaus, beim Friseur, beim Arzt und Zahnarzt, im Getränkehandel, im Krankenhaus, im Kuhstall, in der Küche, in einer Werkstatt für Landmaschinen, im Baumarkt und einer Großbäckerei. Die Freude war riesengroß, als die Feuerwehr und ein Rettungswagen bei uns in dem Hof parkten. Ganz aufgeregt liefen die Kinder hinaus, um sie zu begrüßen.



Sie hörten gespannt zu und erfuhren viel Interessantes und Wissenswertes.



Natürlich konnten sie sich auch in die Autos setzen und alles bestaunen. Bei einem Erste-Hilfe-Kurs für Kinder erfuhren sie,

was auch sie schon im Notfall machen können: „TRÖSTEN“ Die Kinder legten sich kleine Verbände an und kennen nun die Notrufnummer 112.

Vielen, vielen Dank an alle, die uns bei diesem interessanten Projekt unterstützt haben. Es werden für alle kleinen Spatzen unvergessliche Erlebnisse und Erinnerungen bleiben.

Am Tag des Abschlusses ging es natürlich rund um die Berufe. An fünf Stationen, wie Feuerwehr, Polizei, Krankenschwester, Kosmetik und Bäckerei konnten die Kinder ihr bereits Gehörtes und Gesehenes festigen und anwenden. Als Wegweiser erhielt jedes Kind ein Schlüsselband mit einer Stempelkarte, um keine Station zu verpassen. Die Eltern bereiteten mit viel Engagement und Elan ihre Stationen vor, wie z. B. Plätzchen backen, schminken, Verbände anlegen, einen Brand löschen, eine Uniform anziehen und vieles, vieles mehr.



Die kleinen Spatzen und alle Gäste waren begeistert und hatten einen riesen Spaß.



Zur Freude aller gab es auch eine Tombola, welche die Eltern mit Hilfe vieler Spenden von Sachpreisen vorbereiteteten. Natürlich war bestens für das leibliche Wohl mit Kaffee & Kuchen, Wienern und Getränken gesorgt. Eine Mutti sponserte den Kindern viele kleine Saftflaschen, die natürlich bei den zahlreichen Wanderungen im Kindergarten immer gebraucht werden. Nur durch die gute, gemeinsame Planung und Vorbereitung des Projektes und des Abschlussfestes durch das Erzieher-Team, den Elternrat, die Eltern, die Gemeindearbeiter und die zusätzlichen Helfern war es möglich, „Hand in Hand“ für unsere Kinder vom Haus der kleinen Spatzen solch zahl- und erlebnisreiche Erinnerungen zu schaffen.

Vielen, vielen DANK an alle!



Am Mittwoch, den 27.06.2018, war es endlich soweit, die Abschlussfahrt der Vorschüler konnte starten. Mit dem Bus ging es

erst einmal bis nach Pößneck, doch die Fahrt war noch nicht zu Ende, wie alle dachten. Nein, mit dem Zug fuhren wir weiter bis nach Jena. Auf der Fahrt mit dem Zug wurde das Geheimnis über das Ziel unserer Reise endlich gelüftet. Es war das Planetarium, dort sahen wir den Film „Der Regenbogenfisch und seine Freunde“. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis, bei dem wir vieles über die Sterne am Himmel erfuhren. Danach kam die zweite Überraschung. Zum Essen ging es zur Freude aller Kinder auf zu MC Donalds. Nach einem ausgiebigen Mahl fuhren wir mit Bahn und Bus wieder zurück in den Kindergarten nach Oppurg. In zwei Tage startet bereits die nächste Überraschung unser Zuckertütenfest, auf das wir mit großer Ungeduld warten. Wir aus dem Haus der kleinen Spatzen wünschen unseren Vorschülern für den Schulstart alles Gute, viele neue Freunde, tolle Lehrer und natürlich eine große Zuckertüte.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Langenorla

Gottesdienste

7. So. n. Trin., 15.7.

17:00 Uhr Freienorla (Orgelkonzert mit Normann Görl)

8. So. n. Trin., 22.7.

10:00 Uhr Langenorla

14:00 Uhr Freienorla (Trauung)

Freitag, 27.7.

09:30 Uhr Pößneck (DRK-Pflegeheim)

9. So. n. Trin., 29.7.

09:00 Uhr Langendembach

10:15 Uhr Kleindembach

10. So. n. Trin., 5.8.

10:00 Uhr Schweinitz

Schulanfänger-GD

Sonntag, 19.8., 16:00 Uhr in der Kirche Freienorla

Gemeindefest

Samstag, 11.8., 16:00 Uhr in der Kirche Langenorla; ab 17:00 Uhr im Pfarrgarten

Kirchgeld in Kleindembach

Herzlichen Dank an alle, die das freiwillige Kirchgeld 2017 für unsere Kirchgemeinde Kleindembach überwiesen haben!

Wir erbitten auch in diesem Jahr 2018 Ihre Kirchgeldspende! Sie verbleibt zu 100 % bei der Kirchgemeinde. Damit helfen Sie mit, dass wir in den nächsten Jahren die Fassade unseres Gotteshauses erneuern können.

Unsere Bankverbindung:

Ev. Kirchengem. Kleindembach

BIC: HELADEF1SOK

IBAN: DE62830505050000031747

Monatsspruch Juli 2018

„Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!“ **Hosea 10,12**

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Christoph Fuss

Kirchengemeindeverband Oppurg

Veranstaltungen und Gottesdienste

14. Juli, Samstag

14.00 Uhr Oppurg Trauung und Taufe

15. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Rehmen Gottesdienst

10.00 Uhr Oppurg Gottesdienst

21. Juli, Samstag

17.00 Uhr Solkowitz Gottesdienst

22. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Oberoppurg Gottesdienst

29. Juli, 9. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Kolba Gottesdienst

10.00 Uhr Oppurg Gottesdienst

4. August, Samstag

17.00 Uhr Nimritz Gottesdienst

5. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Rehmen Gottesdienst

Gute Erholung in den Ferien und im Urlaub wünschen Ihnen Ihre Kirchenältesten und Pfarrer W. Stötzner. Bleiben Sie behütet!



Ob Sie Ihre Ferien genießen, hängt nicht von dem Ort ab, an dem Sie sind. Egal, ob am Strand, in den Bergen oder daheim: Ferien sind zuerst die Einstellung, zur Ruhe kommen zu wollen. Nikolaus von Kues sagt über das Verhältnis von Ruhe und Gott: „Ruhe ich, so bist du bei mir; steige ich auf eine Höhe, so steigst du mit mir; steige ich herab, so steigst auch du herab: Wohin ich mich wende, du bist bei mir.“

KGV Gössitz-Wernburg

Gottesdiensttermine und Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, den 15.7. – 7. So. n. Trinitatis

Wernburg 09:00 Uhr Pastorin Baumgarten

Wilhelmsdorf 09:30 Uhr Herr Spittel

Bodelwitz 10:15 Uhr Pastorin Baumgarten

Sonntag, den 22.7. – 8. So. n. Trinitatis

Wilhelmsdorf 09:00 Uhr Pastorin Baumgarten

Gössitz 10:15 Uhr Pastorin Baumgarten

Sonntag, den 29.7. – 9. So. n. Trinitatis

Paska 09:00 Uhr

Wilhelmsdorf 09:30 Uhr Herr Spittel

Moxa 09:45 Uhr

Bahren 10:30 Uhr

Samstag, den 4.8.

Laskau 17:00 Uhr

Sonntag, den 5.8. – 10. So. n. Trinitatis

Peuschen 09:00 Uhr

Wilhelmsdorf 09:30 Uhr Herr Spittel

Wernburg 10:15 Uhr

Eine wichtige Information der Redaktion „Hand in Hand“ in eigener Sache:

Leider muss aus gesundheitlichen Gründen die Ausgabe August/September entfallen! Für diesen Zeitraum wird durch Pfarrerin Stefanie Schwalbe ein Ersatzblatt mit Terminen für den KGV Gössitz-Wernburg herausgegeben. Ob die Ausgabe Oktober/November wieder erscheinen kann, ist zurzeit ebenfalls noch unklar. Gegebenenfalls wird dieser Zeitraum nochmals mit einem Termin-Ersatzblatt abgedeckt.

Wir, die Redaktion, bitten diesbezüglich um Ihr Verständnis. Vielen Dank!

Die Neuapostolische Kirche Rockendorf informiert:

Gottesdienste:

Friedebacher Straße 26 a, 07387 Rockendorf

Sonntag 10:00 Uhr

Mittwoch 19:30 Uhr

Gemeindefeiler: Ralf Franz, Tel. 0 36 47 / 44 25 47

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mittwoch, 11. Juli 2018,

19:30 Uhr

Gottesdienst mit Bezirksevangelist Wilhelm

Mittwoch, 01. August 2018,

19:30 Uhr

Gottesdienst mit Bezirksältesten Standke



In der Urlaubszeit kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen. Bitte die aktuellen Aushänge am Infokasten der Gemeinde beachten!

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Versammlung Pößneck

Gottesdienste Jehovas Zeugen

Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck

Zusammenkunftszeiten:

Freitag, 18.30 Uhr

Unser Leben und Dienst als Christ

Bibelstudium, Jesus - Der Weg, Die Wahrheit, Das Leben

Sonntag, 9.30 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium

Interessierte Personen sind herzlich willkommen.

Freier Eintritt und keine Kollekte

Informationen und Trailer (Jona - eine Geschichte über Mut und Mitgefühl) zu unseren Bibeltagen: www.jw.org

Themen Juli/August 2018:

Fr: 20.07. Wie kann man Kinder zu verantwortungsvollen Menschen erziehen?

So: 22.07. Die Menschenherrschaft auf der Waage gewogen

Fr: 27.07. Wie kann man als junger Mensch Problemen aus dem Weg gehen?

So: 29.07. Bewahre die christliche Identität

Fr: 03.08. Das Gleichnis vom verlorenen Sohn

So: 05.08. Wessen Wertvorstellungen teilen wir?

Fr: 10.08. Welche Tipps hat die Bibel für Ehepaare?

So: 12.08. Warum sich jetzt Gottes Herrschaft unterwerfen

Vereine und Verbände

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Langenorla gratuliert:

am 2. Juli Frau Angelika Partschefeld Langendembach zum 66. Geburtstag

am 18. Juli Frau Christiane Welper Schimmersburg zum 66. Geburtstag

am 20. Juli Herr Thomas Eißmann Langendembach zum 66. Geburtstag

am 29. Juli Frau Gerda Dähnel Langendembach

zum 78. Geburtstag

Gauditurnier um den Pokal des Bürgermeisters der Gemeinde Langenorla

Am 29.04.2018 fand bei bestem Sommerwetter das Gauditurnier um den Pokal des Bürgermeisters der Gemeinde Langenorla auf dem Sportgelände des FSV Orlatal e. V. statt.

Man konnte nach alter Tradition die Ortsteile Kleindembach, Schweinitz, Langenorla und Langendembach für den sportlichen Vergleich gewinnen.

Das gut organisierte Turnier beinhaltete die Disziplinen: Fußballtennis, Tauziehen und Hindernislauf.



Es wurde im Modus Jeder gegen Jeden gegeneinander angetreten. Im Best of 3 Modus konnte eine maximale Punktausbeute von 18 Punkten erreicht werden.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

1. Platz: Kleindembach – 17 Punkte
2. Platz: Schweinitz – 10 Punkte
3. Platz: Langenorla – 6 Punkte
4. Platz: Langendembach – 5 Punkte

Die ca. 40 Teilnehmer - bestehend aus Männern, Frauen und Kindern - beschneigten den Organisatoren eine sehr gute Arbeit. Es machte jedem viel Spaß und man war sich einig, im nächsten Jahr wieder ein solches Turnier durchführen zu wollen.

Volleyballturnier um den Sparkassencup

Am 1. Mai fand das traditionelles Volleyballturnier um den Sparkassencup statt, gesponsert von der Kreissparkasse Saale Orla. Unter kompetenter Leitung von Joachim Büchel und seiner Kampfrichter entwickelte sich ein gutes Turnier. Es wurden von den Mannschaften gekonnte Ballwechsel gezeigt und mit viel Einsatz gespielt.

Die Ergebnisse des Turniers:

1. Team Gockel Langendembach
2. Firma Dillinger
3. Kegler
4. FSV Orlatal
5. Hühner
6. Mannschaft Eltern Kiga

Die Pokale wurden von Katrin Künzel, Vertreterin der Sparkasse Saale-Orla, überreicht. Es war für alle Beteiligten ein schönes Turnier und wir freuen uns schon wieder auf ein neues.

im Namen des FSV Orlatal
Frank Cziczek

KC Schlossnarren Oppurg

Geburtstage im Juli

Wir gratulieren unseren aktiven Mitgliedern:

- am 02. Juli: Evelyn Schreck
 am 03. Juli: Laura Blumenstein
 am 04. Juli: Lilly Treichel
 am 09. Juli: Leah Zessin
 am 13. Juli: Ben Ronge
 am 15. Juli: Gunter Eschrich
 Lisa Leser
 am 27. Juli: Andreas Lindig
 Maria Pechtl
 Am 28. Juli: William Lochner

Wir wünschen Gesundheit, Glück und Lebensfreude, eine perfekte Abkühlung nach heißen Sommertagen und auch weiterhin viel Spaß bei den Schlossnarren!

Oppurger Jungs holen 5. Platz beim Fußball-Pfingstturnier des 1. FC Trogen

Am 18. Mai machte sich rund ein Dutzend Oppurger auf den Weg ins oberfränkische Trogen. Dort wollte die Freizeitfußballmannschaft ihr Können beim Pfingstturnier, dessen Gastgeber der 1. FC Trogen war, beweisen. Das Teilnehmerfeld bestand aus zehn Mannschaften, welche in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Gespielt wurde auf Kleinfeld mit einem Torwart und fünf Feldspielern pro Team. Die Spieldauer einer Partie belief sich auf 8 Minuten. Nach dem Einlaufen der Teams und offizieller Begrüßung, stimmte Kapitän L. Greiling seine Mannschaft mit letzten taktischen Anweisungen und ein paar motivierenden Worten auf das erste Gruppenspiel gegen VFL Hof ein. Nach einem zunächst hektischen Beginn übernahmen die Oppurger Jungs das Spielgeschehen und spielten sich zahlreiche gute Tormöglichkeiten heraus. Somit durften sie sich dann auch über den in einem Turnier so wichtigen Auftaktsieg freuen. Im zweiten Gruppenspiel konnte man gegen das junge Team GLS Selbitz den zweiten Sieg erkämpfen, weshalb sich die Oppurger Jungs über

die volle Punkteausbeute aus zwei Spielen freuen konnten. Man steckte sich nun das Erreichen des Halbfinals als Ziel. Im dritten Gruppenspiel wartete mit den Rot Weißen Haien der Turniersieger der letzten drei Jahre auf Oppurg, gegen den die Oppurger Jungs nach hartem Kampf das Spiel verloren. Im letzten Gruppenspiel hatte man den direkten Konkurrenten um Gruppenplatz 2 vor der Brust. Die Oppurger Jungs mobilisierten noch einmal alle Kräfte, denn sie wollten das Halbfinale unbedingt erreichen. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, in dem Oppurg durchaus Möglichkeiten hatte, in Führung zu gehen, aber an der eigenen Unentschlossenheit vor dem Tor scheiterte. So kam es, dass man in der letzten Spielminute den spielentscheidenden Gegentreffer hinnehmen musste und mit 0:1 verlor. Der daraus resultierende dritte Platz in der Gruppe sorgte dafür, dass die Oppurger nun im Platzierungsspiel um Platz 5 gegen den Dritten der anderen Gruppe spielten. Nach der regulären Spielzeit stand es 0:0. Das 9-Meter-Schießen brachte den Oppurger Jungs den Sieg und sie durften sich ausgelassen über den 5. Platz freuen, den sie vor Turnierbeginn nicht erwartet hätten. Um den Ausflug noch etwas auszukosten, hatten sich die Jungs aus Oppurg ausgemacht, in Trogen zu zelten. So konnten sie es am Abend zur Aftershowparty noch einmal richtig krachen lassen. Bis tief in die Nacht feierte man mit den anderen Mannschaften im Festzelt und machte einige freundliche Bekanntschaften. Am nächsten Morgen bekam man noch einmal die oberfränkische Gastfreundschaft zu spüren, indem man von Familie Weiß zum Frühstück eingeladen wurde. Auf der Rückfahrt nach Oppurg war bereits klar, dass die Oppurger Jungs im kommenden Jahr am Pfingstfreitag erneut nach Trogen reisen werden, um am Pfingstturnier teilzunehmen. Eventuell können ja dann die Rot Weißen Haie, welche den Titel in diesem Jahr zum vierten Mal in Folge holten, vom Thron gestoßen werden. Alles in allem war es ein sehr gelungener Ausflug, bei dem alle Beteiligten viel Spaß hatten. (Autor: Franz Pillot).



Für die Oppurger Jungs spielten: A. Regu, D. Lensner, D. Weiß, M. Petzold, R. Reiner, L. Greiling, T. Bergner, R. Luthardt, M. Treichel, A. Treichel, S. Herz, K. Pohle, F. Pillot

Schön wäre es, wenn es im kommenden Sommer 2019 wieder ein gemeinsames Dorffest in Oppurg geben könnte und die Tradition des Sommernachtalles wieder auflebt. Mit der Unterstützung der zahlreichen Oppurger Vereine und Sportabteilungen sollte es möglich sein, im Ambiente des wunderschönen Schlossparkes wieder ein Fest für die Dorfgemeinschaft zu veranstalten und dabei auch ein solches Heimturnier für Freizeitmannschaften zu integrieren. Die Oppurger Jungs stehen gerne als Ansprechpartner dafür bereit.

Informationen aus der Umgebung

Gießerei Heinrichshütte in Wurzbach

Sommerprogramm für Kinder

Schaugießen mit dem Kinderprogramm:
„Das Geheimnis der gläsernen Zauberkugel“
jeden Mittwoch 13 Uhr
18.07./25.07./01.08./08.08.

Das Technische Schaudenkmal lädt zum Kinderprogramm ein! Wer also an den Ferientagen noch nach einem besonderen Aus-

flugsziel sucht, ist in Wurzbach in der Gießerei Heinrichshütte genau richtig.

„Das Geheimnis der gläsernen Zauberkugel“

Wenn die Welt ohne Farben ist und ein eisiger Wind von Nord weht, dann verstummen die Lieder der Vögel und die Bäume verlieren ihr Laub. Kommt in die „alte Hütte“ vor der Stadt! Hört von der abenteuerlichen Reise zu den vier Elementen. Nur wer das Rätsel löst, kann eine neue Tür öffnen. Hast du Mut? Dann hilf, das Geheimnis der Zauberkugel zu entschlüsseln.

Schauen Sie den Gießern über die Schulter und erleben den Arbeitsalltag in der original erhaltenen Gießhalle. Das große Highlight am Schaugießen: Wenn das 660 Grad heiße, glühende Metall in die Sandform gegossen wird!

Und wer dann noch Lust auf etwas Gewaltiges hat, der schaut sich noch Europas Größte und Stärkste 15.000-PS-Dampfmaschine an. Diese einmalige Maschine wird während der Führung eindrucksvoll in Aktion gebracht!

Die kleinen Besucher erwartet eine besondere Überraschung.

Weitere Infos zur Gießerei Heinrichshütte:

www.heinrichshuette-wurzbach.de

MSC Schleizer Dreieck e.V.

84. Internationales

ADAC Schleizer Dreieckrennen 2018

Vom 27. bis 29. Juli 2018 trifft sich auf dem Schleizer Dreieck erneut die Motorradelite Deutschlands und weiterer europäischer Länder. In den verschiedenen Klassen kämpfen die Fahrer um Punkte für die internationale Deutsche Meisterschaft. Mit dabei sind unter anderem die Superbikes bis 1000 ccm, die Supersport und Superstock 600, die Supersport 300, der Suzuki GSX-R Cup sowie T-win Cup und der wiederbelebte BMW Boxer Cup. Natürlich dürfen auch die Sidecars nicht fehlen. Wie in jedem Jahr zeichnet sich die IDM durch eine breite Markenvielfalt und spannende Rennen in, seit diesem Jahr wieder, sehr gut besetzten Starterfeldern. Doch auch abseits der Rennstrecke wird den Besuchern erneut eine Menge geboten. Los geht das umfangreiche Rahmenprogramm bereits am Donnerstag, den 26.07. um 19 Uhr. Hier werden einige Fahrer zu einer kurzen Talkrunde im Fahrerlager bereitstehen und auf das Wochenende vorausblicken. Am Freitag findet dann nach den Trainingssitzungen erneut das Fußballturnier für Fahrer, Mechaniker, Helfer und Organisatoren statt. Auch die „Lange Tafel“ der Sidecar-Gemeinde wird mit Sicherheit wieder ihren Platz finden. Nach einer kleineren Race-Party am Freitag wird am Samstagabend auf dem Buchhübel die altbekannte Pole-Setter-Party mit den Tagesschnellsten stattfinden. Anschließend kann gefeiert und getanzt werden. Pitwalk und Autogrammstunden sowie die traditionelle Händlermeile runden das attraktive Programm ab. Tickets gibt es in den bekanntesten Vorverkaufsstellen und direkt über den Veranstalter „MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC“. Alle Infos findet man bei Facebook unter [facebook.com/msscshleizerdreieck](https://www.facebook.com/msscshleizerdreieck) oder unter www.msc-schleizer-dreieck.de.

MSC Schleizer Dreieck e.V. im ADAC

NABU

Arbeitskreis

„Teichgebiet Dreba-Plöthen“ e.V.



Veranstaltungen

1. August 2018 Ornithologenstammtisch, eine lockere Gesprächsrunde
Beobachtungen, Besonderheiten und Skurriles aus heimischer Natur

Die Veranstaltungen finden von Mai bis Oktober jeweils am 1. Mittwoch des Monats im Informationszentrum des Landratsamtes am Hausteich Plöthen (Richtung Jugendherberge) statt, Beginn: 19:00 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen. Programmänderungen vorbehalten.

Weitere Informationen unter: www.nabu-dreba.de

35. Lindenfest Liebengrün

21. & 22. Juli 2018

Samstag 19Uhr

- gemütlicher Musikabend unter den Linden mit der Band JULIETTAS - Eintritt FREI!
- Gebratenes vom Rost

Sonntag 10Uhr

- zünftiger Frühschoppen
- Aufbau Fahrzeugausstellung

Sonntag 12Uhr

- Mittagstisch unter den Linden
- Vorbestellung bei Hirt's Gasthaus
Tel. 036640/22543

Sonntag 13Uhr

- Spiel & Spaß für Groß und Klein
- Ponyreiten, Kinderspiele, Kinderschminken
- Preiskegeln, Tischkegeln
- Kaffee&Kuchen, Eis, Gebratenes, geräucherte Forellen
- Oberlemnitzer Blasmusikanten
- historisches Traktoren & Fahrzeugtreffen für jedermann auf dem Marktplatz - keine Anmeldung nötig!



Alle Veranstaltungen bei gutem Wetter unter den Linden!
Die Vereine, Hirt's Gasthaus und nachtakustik.de laden herzlich ein.

23. Burgfest

am 5. August um die Kemenate Orlamünde

Am Familientag von 11:00 bis 18:00 Uhr wird in diesem Jahr **auf dem Kemenatengelände** die Gruppe „Schnarrensack“ das Geschehen bestimmen. Sie führen die Besucher kabarettistisch mit Musik, Gaukelei, Feuerspuckerei zum Mitmachen, mittelalterlichen Spielen und vielen Überraschungen durch den Tag. Ihre Stärke ist Mittelalterkabarett und Musik aus alter Zeit, fetzig, witzig inszeniert für Kinder und Erwachsene. Lassen auch wir uns überraschen!

Umrahmt wird der Festplatz nun schon zum dritten Mal wieder durch ein großes Mittelalterlager mit Teilnehmern aus allen Teilen Deutschlands unter ihnen die Ritter der Osterburg zu Weida. Sie gewähren Einblick in das mittelalterliche Leben und sorgen für einiges an Spektakel.

Das Kräuterweib mit all ihren Salben und Zaubertinks wird begleitet von ihrem schmuckerstellenden Buhlen, der die feinsten Dinge für edle Weiber und Recken dabei hat. Leckere Brotaufstriche, die verschiedensten Teesorten und Waren aus dem Andenland werden zum Kauf feil geboten. Eine historische Schmiede wird aufgebaut und Interessierte können die Schauführungen wahrnehmen.

Für Kinder gibt es mehr als genug Beschäftigungsmöglichkeiten. Sie können zum kleinen Ritter werden, an alten Spielen teilnehmen, sich schminken lassen oder dem Alchimisten bei seinen Experimenten oder auf einer Kindereisenbahn fahren. Der Kreisjugendpfleger wird für die Kinder wie im vergangenen Jahr einige Bastelüberraschungen dabei haben.

Die „Privilegierte Schützengesellschaft Orlamünde“ macht es auch in diesem Jahr möglich, sich im Armbrustschießen auszuprobieren und winkt wieder mit einem kulinarischen Preis für den Sieger. Sie haben auch ihre Kanone dabei und sorgen für die nötige Böllerei, die auf einem Mittelalterfest nicht fehlen darf.

Aber auch **in der Kemenate** gibt es Neues und Altes zu entdecken und zu erfahren. **Um 13.00 Uhr** wird die Ausstellung „Martin Luther nachgeblickt“ eröffnet. Der Fotoclub UNIFOK Jena e.V. hat ihre vielgefragte Fotoausstellung für kurze Zeit zur Verfügung gestellt. Sie wird nur an diesem Tag zu sehen sein und ist Ergänzung zu der Dauerausstellung „Karlstadt in Orlamünde“ in der Kemenate. Wer Interesse an dem Reformationsgeschehen hat, sollte sich diese Vernissage nicht entgehen lassen!

Neben der Vernissage werden Führungen für Interessierte durch das Haus angeboten.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt: Knusperbrote mit allerlei Rahm und Kräutern, Feines vom Schwein und verschiedenste süße Leckereien werden von den Burgfrauen und Burgherren des Orlamünder Burgverein und ihren Helfern feil geboten, der Met und anderen Getränke können nur so durch die Kehle rinnen.

Der Eintritt ist frei, für Parkplätze wird gesorgt! (UL)

www.kemenate-orlamuende.de und bei facebook

E-Mail: burgverein-orlamuende@web.de

Industrieausstellung

Erlebnis Industriekultur – Das Programm zur Leitausstellung

Im Juni eröffnete die Leitausstellung „Erlebnis Industriekultur – Innovatives Thüringen seit 1800“ in der Shedhalle Pöbneck. Unter Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten lädt sie nun bis zum 9. September zur Begegnung mit der Industriegeschichte Thüringens ein. Nach der 1. Landesgartenschau und dem 15. Thüringentag ist sie ein weiteres kulturelles Ereignis von landesweiter Bedeutung, das in Pöbneck stattfindet. An dieser Stelle informieren wir über das Rahmenprogramm zur Ausstellung.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Ausstellung „Im Niemandsland. Lost Places in Thüringen“ vom 11. August bis zum 9. September. Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie auf der Ausstellungswebsite www.industriekultur-thueringen.de

Industrieroute

Schon am 27. Mai luden wir im Rahmen der Pöbnecker Sonntagsstreichzüge zur Einweihung der Industrieroute „Pöbneck um 1900“ ein. Die Themenroute verbindet insgesamt sechzehn Stationen im ganzen Stadtgebiet zu einem Rundgang entlang wichtiger Industrieorte dieser Zeit. Zu den Stationen der etwa zweistündigen Führung gehören unter anderem die alten Industriestandorte der Textil-, Leder- und Porzellanfabriken, der Brauereien oder des Buchdrucks. Aber auch die Arbeitersiedlungen des Vogel-Verlags und herausragende Fabrikantenvillen wie die Villa Siegel oder die Villa Conta sind Teil des Rundgangs. Die Industrieroute bleibt auch über die Ausstellungsdauer hinaus als touristisches Angebot erhalten. Besucher können diese Tour mit einem Falblatt oder digitalen Informationen auf eigene Faust erkunden oder an ausgewählten Terminen an einer geführten Busrundfahrt teilnehmen (Termine siehe Markierungen mit dem Bussymbol im Begleitprogramm).

Kinder und Familien

Kinder und Familien können in der Ausstellung mit einer individuellen Erkundungs-Rallye auf Entdeckungsreise gehen, die Aktionskisten zu den Ausstellungsthemen ausprobieren oder eine Familienführung durch die Ausstellung vereinbaren. Wir beraten Sie gerne.

Angebote für Schulklassen


Schulklassen stehen neben den Führungen und Stadtrundgängen zusätzlich vier Themen-Projekte mit einer Dauer von je etwa 2 Stunden zur Auswahl. Zwei davon eignen sich auch für Kinder- und Hortgruppen. Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) stellt interessierten Thüringer Schulen eine Unterstützung des Besuchs im Rahmen der Kostenerstattung zur Verfügung. Ausführliche Informationen erhalten Sie unter www.industriekultur-thueringen.de

Kombiticket

Das Ausstellungsticket berechtigt zusätzlich zum Besuch der Ausstellung „Vereint sind wir stark – Erster deutscher TextilarbeiterInnen-Kongress in Pöbneck 1891“ sowie der Dauerausstellung im Museum642 – Pöbnecker Stadtgeschichte. Das Kombiticket ist nur an der Kasse der Shedhalle erhältlich.

Projektbüro

Begleitprogramm „Erlebnis Industriekultur“

14. und 15. Juli ab 11:00 Uhr	Frühschicht Familienprogramm mit Live-Aufbau der Dresdner Frauenkirche aus Ankersteinen und einer mobilen Konstruktionswerkstatt Shedhalle	
18. Juli 15:00 Uhr	Industriecafé Die Zweite allgemeine Thüringische Gewerbeausstellung 1861 in Weimar. Vortrag von Dr. Jens Riederer Shedhalle	

26. Juli 19:00 Uhr	Spätschicht Führung durch die Ausstellung mit Ausstellungskurator Dr. Andreas Christoph Shedhalle	
29. Juli 13:30 Uhr	Pöbnecker Sonntagsstreichzug Von Post zu Post Treffpunkt: Breite Str. 39	
31. Juli 16:00 Uhr	Industrie 4.0 erleben Modellfabrik „Vernetzung“ Berufsbildungszentrum Viehmarkt	
01. August 15:00 Uhr	Industriecafé Die Straße der Thüringer Industriekultur. Vortrag von Tamara Hawich Shedhalle	
02. August 16:00 Uhr	Industrie 4.0 erleben Modellfabrik „Prozessdaten“ Berufsbildungszentrum Viehmarkt	
07. August 16:00 Uhr	Industrie 4.0 erleben Modellfabrik „Migration“ Berufsbildungszentrum Viehmarkt	
09. August 16:00 Uhr	Industrie 4.0 erleben Modellfabrik „3D-Druck“ Berufsbildungszentrum Viehmarkt	
11. August bis 09. September	Im Niemandsland. Lost Places in Thüringen Fotoausstellung Gottesackerkirche Die Ausstellung zeigt die besten und preisgekrönten Arbeiten aus dem gleichnamigen Fotowettbewerb zu verlassenen Orten der Thüringer Industriegeschichte. Öffnungszeiten: 11.8. - 09.9. jeweils Sa und So 11:00-19:00 Uhr	
15. August 15:00 Uhr	Industriecafé Das Haus Horn und das Tuchmacherhandwerk in Pöbneck bis zur Gewerbe-freiheit 1862. Vortrag und Gespräch mit Karl Ernst Shedhalle	
19. August ab 11:00 Uhr	Frühschicht Familienprogramm mit Präsentation eines Saugbaggers (angefragt) Shedhalle	
26. August 13:30 Uhr	Pöbnecker Sonntagsstreichzug Pöbneck und seine süße Seite Treffpunkt: Marktplatz	
29. August 15:00 Uhr	Industriecafé Die Geschichte der Saalfelder Schokoladenfabrik Mauxion. Vortrag von Claudia Streitberger Shedhalle	
6. September 19:00 Uhr	Spätschicht Die Anker-Bausteine und Richters Imperium der fünf Sinne. Vortrag von Renate und Otto Hahn Shedhalle	
7. - 9. September	28. Pöbnecker Stadtfest Umfangreiches Veranstaltungsprogramm u.a. mit Max Mutzke im Konzert Innenstadt, siehe www.poesneck.de	
9. September	Letzter Ausstellungstag Finissage der Ausstellungen „Erlebnis Industriekultur“ und „Lost Places in Thüringen“ Shedhalle und Gottesackerkirche Tag des Offenen Denkmals Besichtigungsmöglichkeit mehrerer denkmalgeschützter Gebäude in Pöbneck verschiedene Standorte im Stadtgebiet	